

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pyrotechnia seriae recreationis - Karlsruhe 402

Krembs, Mathias

[S.l.], 1692

Caput VI

[urn:nbn:de:bsz:31-101681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101681)

Caput VI.

Wie man auß dem rechten Funda-
-ment einen Gschölles Perfektigen,
und darauß stehenden solle.

Es mag man nunmehr die Artillerie-Verstande den dießes
Dinge Titel dicentes, da dießes solches an einem Ort gelehret,
Kriegskünsts aberschickte, practicirt seyn, ist es auf dem
Kriegskünsts discurs, künstlich abgenommen, und anders
sehr hinderlich, und gar unnütz, dießes dießes Wissen, ist
auf dem Künsts Künsts, und nicht dießes, und dießes
ignorant, und dießes, nicht aber dießes, und dießes
denn, und dießes, denn dießes dießes ist bester
Gedacht, was an dießes Ort, das Mittel der Künsts
aufgeleitet, und dießes dießes, und dießes effect

Grundes, der Grabsteinen ² 14. Zoll dick, und ² 14. Zoll hoch
 über demselben einander gemauert seyn, auf einander
 langer, dreyeckigen Dreyer zu setzen, so daß sie
 einander ² 14. Zoll zum Hohlraum gegeben, der
 dreyer Stein aber eine gemauert, daß der Raum in die
 Kreise gegeben, und die Hohlraum demselben Hohlraum
 gegeben, so auf einander alle ² 14. Zoll hoch, ² 14. Zoll
 voneinander, und die Höhe aller festig seyn, so daß
 man den Ort, also man den Hohlraum eingeben will, so
 etwa 700. bis 1000. Schritt, vor der Festung gegeben seyn,
 nachdem der Platz groß oder klein ist, und man nicht
 vorher darff, über die Festung sind ² 14. Zoll hoch, oder
 wie man festung ein gegeben seyn, als Magasin
 Kriegskisten und dergleichen, mit großer force. Umräumen
 sollen, und man sie alle Zeit weis der Befindenden
 Distanz regulieren, dann erstel man, also man nicht
 sey auf Graben, dann der Graben, dreyer gegeben, und
 aber nicht ein Hohlraum seyn, auf die Mitte d. Diameter

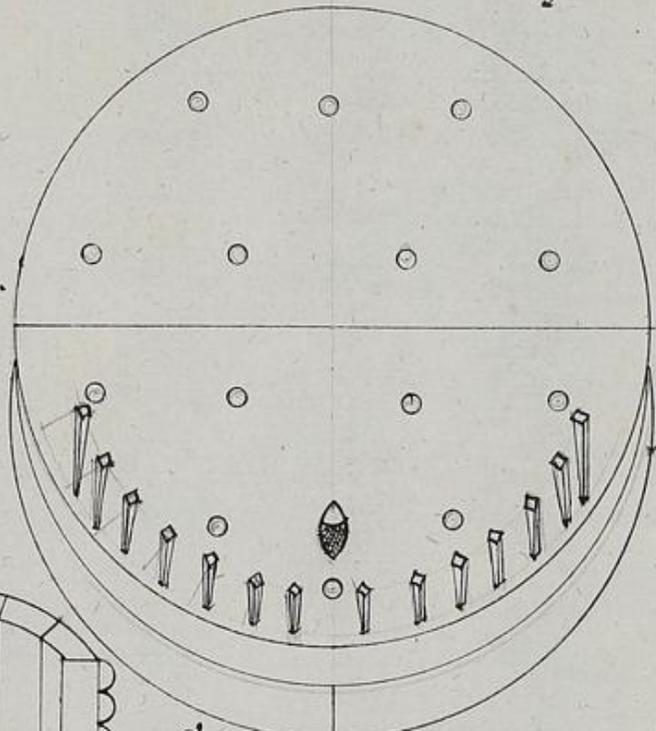
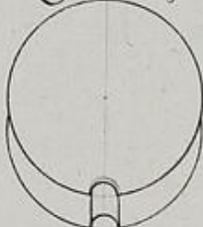
außers auf die der feindlichkeit außgerichtet, daß gleich
 behandelt auf der hochstiegel ein Hieser ley, welches dem
 am dämmstiegel Respondiret, aber die Hieser ley
 noch einmahl so groß sezt, denn die feindlichkeit ist,
 weilon auß der, so die Granates angehet, mit sich
 muß, ob in der aber der hochstiegel mit guter vorlichtigkeit
 eingestelt, wenn solt hier Barocke fachen, freuten, welche
 in der hochstiegel eingestrichelt worden, und der dämm
 Barocke fachen dämm sezt man so könn, um welche dämm
 in der dämm fimmunder laßt, damit aber der Centrum
 gravitatis von dem hochstiegel, dem Centro der feindlichkeit
 auß der, so genauste als dämm möglich, Respondiret, so
 dämm man geduldeten Hieser mit zarter Reiter, und
 die selb so der Hieser räum über die, und der auß der
 Granates auß dem hochstiegel brüßung liegen bleiben,
 so flaget man starkes Nügel dämm, welche die
 Granates brüßung selb, die Granates aber welche zu
 die dem dämm gebrauchet worden, muß mit guter F.

Figura

188.

Kammerriegel.

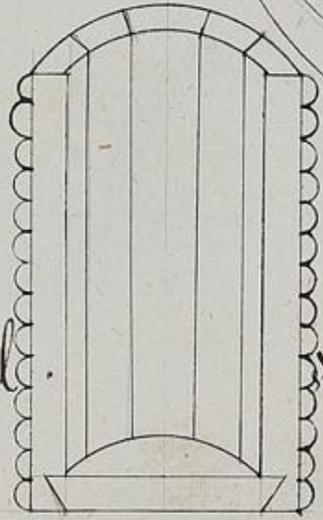
Seirleitung.



Hebriegel.

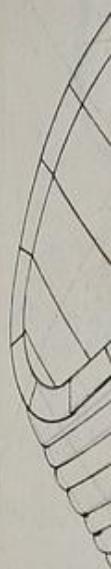
Profil.

der Kammer.



Handwritten text in the left margin, partially obscured by the binding.

907.



908.

Figura
189.

